



KANADA – STABILER MARKT FÜR INVESTITIONEN

Experten bringen es auf den Punkt – das kommende Jahrzehnt gehört der kanadischen Wirtschaft. Alle Bereiche boomen, nicht nur die Energiewirtschaft. Ob Holz- und Forstwirtschaft durch die enorm gestiegene Nachfrage aus Japan und China, ob Rohstoffe, Düngemittel, Nahrungsmittel oder kanadisches Know-how – das Unglück der anderen ist das Glück der Kanadier. Aktuell fanden in Kanada Parlamentswahlen statt und die Konservativen unter Stephen Harper haben die absolute Mehrheit gewonnen. Einen besseren Premier gibt es für die kanadische Wirtschaft, besonders den Energiesektor, nicht. Er spricht von Kanada gern als „Energy-Superpower“.

„When you look at what is happening around the rest of the world, economically and politically it's clear that the next 10 years are Canada's decade.“

Don Campbell, Präsident des Real Estate Investment Network, Calgary

KANADA IN ZAHLEN

- Größe: **ca. 10 Mio. km²** aber nur 11% erschlossen
> Zweitgrößtes Land der Erde nach Russland
- Bevölkerung: **ca. 34,2 Mio. Einwohner** (Stand: Oktober 2010)

Kanada – Stiller Star der weltweiten Rohstoffindustrie

- Holzindustrie: Nachfrage dehnt sich nach Europa und Asien aus:
Bauboom in China und Wiederaufbau Japans
Produzent von Zellstoff und Papier
- Goldförderung: **Größtes Goldunternehmen** der Welt hat seinen Sitz in Toronto/Kanada
- Zink/Uran: Größter Erzeuger weltweit
- Bedeutende Vorkommen von **Nickel, Aluminium und Blei**

Kanada verfügt nach Saudi-Arabien über die zweitgrößten Ölreserven der Welt!

HUMAN DEVELOPMENT RANKING: NEBEN EINER STARKEN WIRTSCHAFT ZEICHNET SICH KANADA AUCH DURCH HOHE LEBENSQUALITÄT AUS

Der „Human Development Index (HDI)“ ist eine Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes und setzt sich aus drei Komponenten zusammen: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft. Der „Human Development Report“ wird vom Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP) jährlich veröffentlicht, zuletzt im November 2010.

1. Platz Norwegen	0.938
8. Platz Kanada	0.888
10. Platz Deutschland	0.885

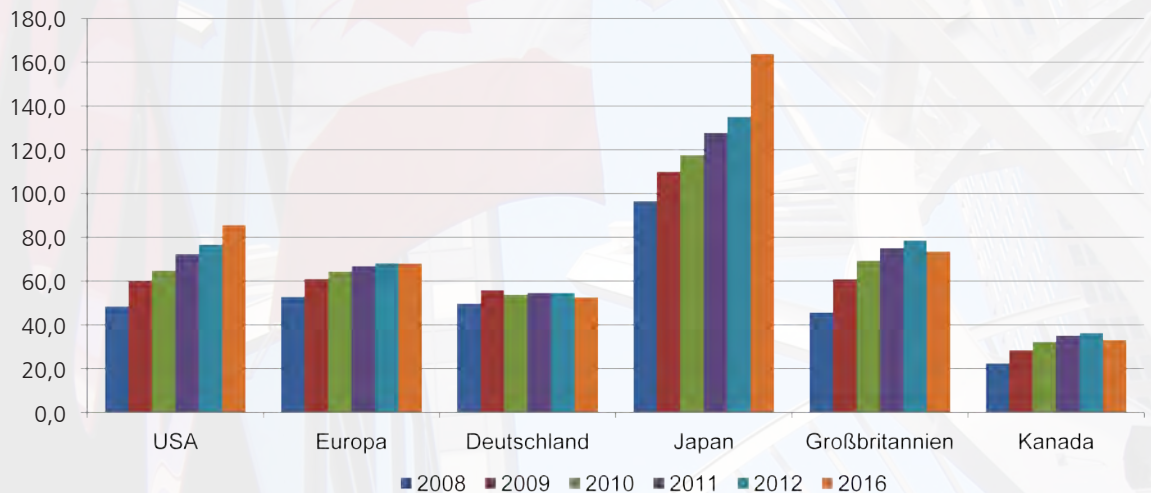
Quelle: Human Development Report 2010 vom 4.11.2010

WIRTSCHAFTLICHE SITUATION

Kanadas einst landwirtschaftlich geprägte Wirtschaft hat sich im Laufe des vergangenen Jahrhunderts zu einem modernen und städtischen Industriestaat mit zahlreichen, natürlichen Ressourcen und gut ausgebildeten Fachkräften entwickelt, der zwischen 1993 und 2007 auf ein solides Wirtschaftswachstum zurückblicken kann. Ende 2008 erreichte die globale Rezession auch Kanada und für 2009 musste nach 12 Jahren erstmalig ein Haushaltsdefizit verzeichnet werden. In 2010 wuchs die kanadische Wirtschaft immerhin wieder um 3 %. Dafür sorgte nicht zuletzt das traditionelle und konservative Bankensystem Kanadas, welches als das stärkste weltweit gilt. Kanada war dadurch das einzige Land der G7-Staaten, das ohne ein Rettungspaket auskam. Für das erste Quartal 2011 werden nun bereits wieder 5,2 % Wirtschaftswachstum prognostiziert und in den darauffolgenden drei Monaten 3,8 %.

STAATSVerschULDUNG (in Prozent zum BIP)

Während die Pro-Kopf-Verschuldung in Kanada bei 15.267 CAD liegt, ist sie in den USA bei 45.971 USD.
(Umrechnungskurs aktuell: 1 USD = 0,95382 CAD)

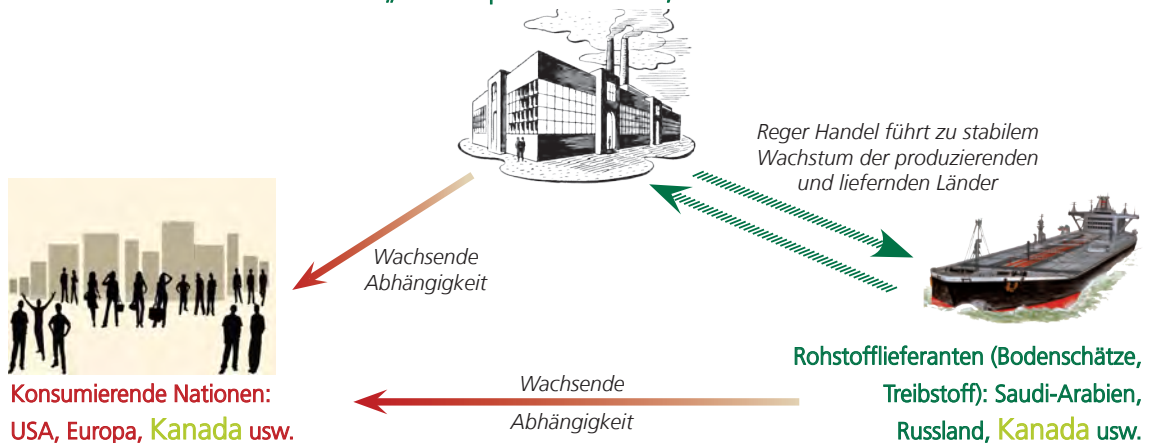


Quelle: International Monetary Fund „World Economic Outlook“, April 2011

KANADA: GEWINNER IM GLOBALEM HANDELSDREIECK

Kanada hat – als einziges der G7-Staaten eine Win-Win Position im globalen Handelsdreieck, das den Fluss der Handelsströme zwischen den Ländern abbildet.

„Workshop“-Länder: China, Indien usw.



Während die USA und Europa sowohl Konsumgüter aus den asiatischen „Workshop“-Ländern als auch Rohstoffe aus den Rohstoffländern einkaufen müssen, profitiert die kanadische Wirtschaft zusätzlich vom Export ihres Rohstoffreichtums.

Quelle: The Globe and Mail, 09.08.2010 „New economic order demands new attitude“ Gwyn Morgan